

Beilage des NSB.-Wien

Nachrichten aus  
der Verwaltung  
der  
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:  
Gaupresseamtsleiter  
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / fernr. A 28.500  
Klappen 002, 263, 069



# Rathaus

# Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 26. Februar 1941

## 10 Prozent Zuschlag für - Kohlblätter

=====

Ein krasser Fall von Unverfrorenheit beim Handel mit Gemüse konnte durch das energische Eingreifen des Marktantes der Stadt Wien aufgedeckt und der Bestrafung zugeführt werden.

Durch die Anzeige von zwei Kleinverteilern aufmerksam gemacht, überprüfte ein Marktkommissär die Freiskalkulation der Hermine K., die auf dem Naschmarkt einen Obst- und Gemüsegroßhandel betreibt. Dabei konnte festgestellt werden, daß die Großhändlerin im Jänner d.J. 26 Kleinhändler mit Kohl belieferte und dabei zu dem tatsächlichen Liefergewicht 10 v.H. für lose Kohlblätter aufschlag, die gar nicht mitgeliefert wurden. Sowohl der unverschämte Gewichtsauflschlag als auch eine Mitlieferung von losen Kohlblättern ist widerrechtlich. Die Händlerin wurde daher der Preisüberwachungsstelle angezeigt.

oooOooo

## Aus den Städtischen Sammlungen

=====

Der Gemäldesammlung des Museums der Stadt Wien sind kürzlich wieder eine Reihe interessanter Bilder zugewachsen, die Motive aus Wien und der näheren Umgebung darstellen:

In einem Gemälde von Robert Ruß ist die "Penzinger Au" festgehalten, Josef Pögl schildert das Leben und Treiben im "Strandbad Kritzendorf". Der Maler Otto Nowak zeigt in seinem Bild "Nußdorf - Endstation" einen Wiener Ausflüglertreffpunkt, Hans Fritik gibt einen "Plick auf den Kahlenberg", Robert Philippi eine Ansicht "Von Kahlenberg über den Leopoldsberg". Von diesen Wien-Bildern sei schließlich noch das Werk Rudolf Habermanns erwähnt, der eine Partie aus dem "Sillerpark" in Hetzendorf festgehalten hat.

oooOooo